

# PROPAGIERTE MYTHEN DER FLASCHENWASSERINDUSTRIE

## 1. Nur Trinkwasser in Flaschen garantiert gute Qualität

Flaschenwasser ist...

... in den meisten westlichen Ländern **bestenfalls so sicher** und **gesund wie Leitungswasser**.

Flaschenwasser ist weniger sicher als Leitungswasser, weil es **weniger streng und seltener kontrolliert** wird.

Flaschenwasser ist nur in Gebieten zu bevorzugen, in denen es keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser gibt, was vor allem im globalen Süden oft der Fall ist.

## 2. Flaschenwasser dient als Quelle von Mineralstoffen

In Flaschenwasser variiert...

... **die Menge an Mineralstoffen** je nach geologischem Untergrund, aus dem das Wasser stammt. Diese Menge **kann sowohl höher als auch niedriger** sein **als** das lokale **Leitungswasser**.

Die gesundheitlich **relevanten Mineralstoffe** werden aber bereits **über eine ausgewogene Ernährung** in genügender Menge aufgenommen.

## 3. Flaschenwasser ist zu 100 % natürlich

In PET-Flaschen abgefülltem Mineralwasser wurden ...

... in unterschiedlichen Studien **Fremdstoffe gefunden**, unter anderem Acetaldehyd, welches bei der PET-Flaschen-**Herstellung** entsteht, sowie ein Abbauprodukt des Pestizids Tolyfluanid, was auf eine Verunreinigung durch die **Landwirtschaft** hinweist.

Das **Stadt-Berner Leitungswasser** ist hingegen **frei von jeglicher Verunreinigung**: Würde das Wasser aus irgendeinem Grund verschmutzt, würden sofort Massnahmen ergriffen, denn das Leitungswasser **wird engmaschig überwacht**.

## 4. Flaschenwasser ist frisch und kann nicht schlecht werden

In Flaschenwasser gelangen...

... häufig **Bakterien**, die Magen-Darm-Beschwerden verursachen können, z.B. dann, wenn direkt aus der Flasche getrunken wird. **Leitungswasser fliesst** hingegen direkt und **frisch aus dem Wasserhahn** und hat «keine Zeit», schlecht zu werden.

Da die Haltbarkeit von **Flaschenwasser** auf 2 Jahre begrenzt ist, kann es auch erst dann verkauft werden, wenn es schon **18 Monate zuvor abgefüllt**, dann **herumtransportiert und zwischengelagert** wurde. Mit der Frische im Vergleich zu Leitungswasser hat das nichts mehr zu tun.



Am 22. März ist Weltwassertag! Setze ein Zeichen und lass die Flaschenwasserindustrie hängen!



Quellen und mehr Informationen auf [www.flaschenwasser.ch](http://www.flaschenwasser.ch)

# PROPAGIERTE MYTHEN DER FLASCHENWASSERINDUSTRIE

## 1. Nur Trinkwasser in Flaschen garantiert gute Qualität

Flaschenwasser ist...

... in den meisten westlichen Ländern **bestenfalls so sicher** und **gesund wie Leitungswasser**.

Flaschenwasser ist weniger sicher als Leitungswasser, weil es **weniger streng und seltener kontrolliert** wird.

Flaschenwasser ist nur in Gebieten zu bevorzugen, in denen es keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser gibt, was vor allem im globalen Süden oft der Fall ist.

## 2. Flaschenwasser dient als Quelle von Mineralstoffen

In Flaschenwasser variiert...

... **die Menge an Mineralstoffen** je nach geologischem Untergrund, aus dem das Wasser stammt. Diese Menge **kann sowohl höher als auch niedriger** sein **als** das lokale **Leitungswasser**.

Die gesundheitlich **relevanten Mineralstoffe** werden aber bereits **über eine ausgewogene Ernährung** in genügender Menge aufgenommen.

## 3. Flaschenwasser ist zu 100 % natürlich

In PET-Flaschen abgefülltem Mineralwasser wurden ...

... in unterschiedlichen Studien **Fremdstoffe gefunden**, unter anderem Acetaldehyd, welches bei der PET-Flaschen-**Herstellung** entsteht, sowie ein Abbauprodukt des Pestizids Tolyfluanid, was auf eine Verunreinigung durch die **Landwirtschaft** hinweist.

Das **Stadt-Berner Leitungswasser** ist hingegen **frei von jeglicher Verunreinigung**: Würde das Wasser aus irgendeinem Grund verschmutzt, würden sofort Massnahmen ergriffen, denn das Leitungswasser **wird engmaschig überwacht**.

## 4. Flaschenwasser ist frisch und kann nicht schlecht werden

In Flaschenwasser gelangen...

... häufig **Bakterien**, die Magen-Darm-Beschwerden verursachen können, z.B. dann, wenn direkt aus der Flasche getrunken wird. **Leitungswasser fliesst** hingegen direkt und **frisch aus dem Wasserhahn** und hat «keine Zeit», schlecht zu werden.

Da die Haltbarkeit von **Flaschenwasser** auf 2 Jahre begrenzt ist, kann es auch erst dann verkauft werden, wenn es schon **18 Monate zuvor abgefüllt**, dann **herumtransportiert und zwischengelagert** wurde. Mit der Frische im Vergleich zu Leitungswasser hat das nichts mehr zu tun.



Am 22. März ist Weltwassertag! Setze ein Zeichen und lass die Flaschenwasserindustrie hängen!



Quellen und mehr Informationen auf [www.flaschenwasser.ch](http://www.flaschenwasser.ch)